

## **Fortbildung für Übungsleiter/innen „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“**

Immer mehr Sportvereine gehen mit Bewegungsangeboten in Flüchtlingsunterkünfte und Flüchtlinge werden vermehrt Mitglied im Verein.

Viele Übungsleiter/innen stellen die zunehmende kulturelle und sprachliche Vielfalt, der Umgang mit möglichen Fluchttraumata etc. in den Sportgruppen vor neue Herausforderungen. Der Hamburger Sportbund und die Hamburger Sportjugend bieten daher die Fortbildung „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“ an. Ziel ist es, Übungsleiter/innen mehr Wissen und Sicherheit in der Arbeit mit Flüchtlingen zu vermitteln und damit Vereine bei ihren Aktivitäten zur Integration durch Sport zu unterstützen.

Die Fortbildung bieten wir mit vier verschiedenen Modulen zu folgenden Terminen an:

### **Freitag, 27.05.2016, 16-20 Uhr**

**Interkulturelle Kompetenz** (Referentin: Meike Woller, Hamburger Sportbund)

- Sensibilisierung für Fragen kultureller Vielfalt
- Verstehen der eigenen kulturellen Prägung, Sensibilisierung für eigene kulturelle Normen und Werte
- Verständnis schaffen für verschiedene Werte, Normen und Sichtweisen anderer Länder

### **Freitag, 10.06.2016., 16-20 Uhr**

**Umgang mit traumatisierten Menschen**

(Referentin: Pia Heckel, Institut für Psychotraumatologie Hamburg)

- Was ist ein Trauma und wie sind die Zeichen? – Besonderheiten in Verbindung mit Flucht
- Funktion von Sport und Bewegung bei Trauma
- Trauma-Symptome: Was tun, wenn sie auftreten?

### **Freitag, 17.06.2016, 16-20 Uhr**

**Lebenslagen von Flüchtlingen & Umgang mit Sprachbarrieren**

(Referentin: Editha Masberg, basis & woge e.V.)

- Lebenslagen von Flüchtlingen in Hamburg und Beratungs- Qualifizierungsnetzwerke
- Umgang mit sprachlichen Barrieren, Sensibilisierungsübungen für Sprache und praktische Tipps für eine bessere Kommunikation mit Kindern/ Jugendlichen und ihren Eltern

### **Freitag, 24.06.2016, 16-20 Uhr**

**Konfliktmanagement** (Referentin: Rebekka S. Henrich, Zweikampferverhalten e.V.)

- Frühzeitiges Erkennen und Unterbrechen von Situationen sich anbahnender Gewalt
- Training von Deeskalationsstrategien und konstruktiver Konfliktlösung

Alle Module finden im Haus des Sports statt.

### **Anmeldung**

Die Teilnahmegebühr beträgt **40,00 Euro**, die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt. Die Vergabe erfolgt nach Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Wir bitten um verbindliche Anmeldung mit dem **beigefügten Formular** bis **Freitag, 13.05.2016** bei: Dorothee Kodra, Hamburger Sportjugend, E-Mail: [d.kodra@hamburger-sportjugend.de](mailto:d.kodra@hamburger-sportjugend.de), Tel.: 040/41908-224

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und  
Integration

